

### **Peter Gahn: Meinten Sie: RED – Quintett-Version**

In vielen Jahren in Japan und in dem ersten Jahr der Rückkehr nach Deutschland habe ich mich mit flächigen Hintergründen, der Stille und leisen oder lauten „goldenen“ Flächen beschäftigt, vor dem klare abgehobene Gestalten existieren. Nun wollte ich einmal genau das Gegenteil machen: Gestalten, die sich ohne einen Hintergrund und Zwischenraum direkt anschließen. Zudem sollte das Stück eine andere Farbe bekommen: Ein durchgehendes Rot. Nachdem ich meinen zuerst favorisierten Titel RJED (die internationalen Flughafencodes RJ für Japan und ED für Deutschland. Die Rückkehr von Japan nach Deutschland, spielt biografisch eine große Rolle für dieses Stück) in einer Internetsuchmaschine eingab, überzeugte mich diese mit „Meinten Sie: RED“.

(Peter Gahn)

### **Peter Gahn: Meinten Sie: RED – Quintett-Version**

In my almost 8 years in Japan I was very interested in placing the elements of the music separately in front of backgrounds, silent one ore plain one, especially the golden one of Japanese paintings and the parts of Shô in gagaku music. Now back in Germany I tried to do the opposite by erasing all backgrounds, placing the elements as close as possible together and creating a new colour in my music, a strong red. After checking my most favourite title “RJED” (the international airport codes RJ for Japan and ED for Germany) with an internet search engine, it convinced me by asking “Did you mean: RED”.

(Peter Gahn)